

Bekanntmachung UVgO: Erstellen von Feuerwehrplänen und Flucht- und Rettungsplänen (BSD) für das Gebäude H

Vergabenummer	IV-BS-OeA-001-26
Bezeichnung	Erstellen von Feuerwehrplänen und Flucht- und Rettungsplänen (BSD) für das Gebäude H
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Technische Universität Berlin
Kontaktstelle	Vergabestelle Abt. IV
Postanschrift	Straße des 17. Juni 135
Ort	10623 Berlin
E-Mail	vergabestelle@facilities.tu-berlin.de
URL	https://www.tu.berlin/
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Straße des 17. Juni 135 10623 Berlin Beauftragung durch: Abteilung IV Gebäude- und Dienstemanagement

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Dienstleistung - Erstellung von Feuerwehrplänen
Umfang der Leistung	Die Technische Universität Berlin benötigt die Aktualisierung bzw. Neuerstellung von Feuerwehrplänen und Flucht- und Rettungsplänen für das gesamte Hauptgebäude (H). Es sind Geschosspläne, allgemeine Objektinformationen sowie zusätzliche textliche Erläuterungen nach Vorgaben der DIN 14095 und den Merkblättern der Berliner Feuerwehr zu erarbeiten. Flucht- und Rettungspläne sind nach DIN 23601 und der ASR 2.3 im Format DIN A2 zu erstellen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Technische Universität Berlin
Postanschrift	Campus Charlottenburg
Ort	10623 Berlin

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Ausführungsbeginn: Die Ausführung kann ab dem Tag der Auftragsvergabe erfolgen. Vorabzug: Ein Vorabzug der Feuerwehrpläne zur Abstimmung mit der Berliner Feuerwehr und der Bauaufsicht ist durch AN bis zum 15.11.2026 vorzulegen.
--	--

Ein Vorabzug für die Flucht- und Rettungspläne ist bis zum 31.11.2026 zu übergeben.

Feuerwehrübersichtsplan (optionale Leistung): Der Vorabzug ist innerhalb von 12 Wochen nach Abruf durch den Auftraggeber zu erstellen und vorzulegen.

Ausführungsende: Die vollständige Ausführung der Leistung inklusive Rechnungsstellung muss bis zum 15.01.2027 erfolgt sein.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	30.09.2026
Angebotsfrist	02.10.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	02.11.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angaben über Qualifikation und Organisation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Angaben zur Anforderung Planersteller und Organisation (IV-BS-OeA-001-26 Angebotsblatt FW H) ist dem Angebotsschreiben ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen. Entsprechende Nachweise zu einzelnen Anforderungen müssen dem Angebot nicht beigelegt werden, müssen aber bei Aufforderung während des Vergabeprozesses innerhalb einer Woche eingereicht werden.
- CSX - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dieses Formular ist ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen.
- IV-BS-OeA-001-26 Angebotsblatt FW H (ZK): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- wirt-124-uvgo-p-erklaerung-ausschlussgruende-07_2026: Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.
- wirt-2142_bvb_tariftreue_1000_teila_0726 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie dieses Dokument ausgefüllt mit dem Angebot ein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung (EK) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Auftragnehmer unterhält während der Vertragslaufzeit eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung mindestens mit folgenden Deckungssummen für
 - a) Personen - Sachschäden: 3. Mio. EUR je Versicherungsfall
 - b) Vermögensschäden: 500.000 EUR je VersicherungsfallDer Auftragnehmer hat auf Verlangen der Auftraggeberin hierüber einen entsprechenden gültigen Nachweis bzw. die Versicherungspolice vorzulegen.

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen
müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation
der Personen angeben,
die für die Ausführung der
betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Nein

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand Nein

Elektronisch Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"

URL zu den
Auftragsunterlagen <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEADYR03ESA0/documents>

Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 02.10.2026 12:00 Uhr

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote Elektronisch in Textform

URL zur Abgabe
elektronischer Angebote <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEADYR03ESA0>

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren) Nein

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen
einen elektronischen Katalog
enthalten.

Forderung von Proben und
Mustern

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der
Nachunternehmer
sind bereits bei der
Angebotsabgabe
anzugeben.

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Es finden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Technischen Universität Berlin in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

Sofern Bieter beabsichtigen, abweichende eigene AGB zur Vertragsgrundlage zu machen, ist hierauf im Angebot ausdrücklich und eindeutig hinzuweisen. Entsprechende Abweichungen zu den AGB der TU Berlin sind den Angebotsunterlagen nachvollziehbar darzustellen.

Die Auftraggeberin behält sich vor, die Zulässigkeit und Auswirkungen solcher Abweichungen im Rahmen der Angebotswertung gesondert zu prüfen.

Wir weisen darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bewerber*innenfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig unter Angabe einer E-Mailadresse über die Vergabeplattform registrieren. Nicht registrierte Bewerber*innen sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Wir weisen zudem ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich als Bieter*in mit der Registrierung auf der Vergabeplattform gegenüber der Auftraggeberin verpflichten, Ihr Nachrichtenpostfach für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in dem hier betroffenen Vergabeverfahren zu nutzen. (Etwaige abweichende Mitteilungen/ Informationen des Portalbetreibers diesbezüglich sind unerheblich.)

Bekanntmachungs-ID

CXS0YEADYR03ESA0